

Kindertagesheimstatistik: Wien punktet auch 2019/20 mit Spitzenwerten

Utl.: Öffnungszeiten von mehr als 9 Stunden pro Tag und nur 6,9 Schließstage pro Jahr ermöglichen Vereinbarkeit von Beruf und Familie =

Wien (OTS) - Die von der Statistik Austria jährlich veröffentlichte Kindertagesheimstatistik hat neuerlich den erfolgreichen Weg Wiens im Bereich der Elementarpädagogik aufgezeigt. Im Berichtsjahr 2019/20 wurden in Wien Bildungsangebote für über 100.000 Kinder bereitgestellt, etwas mehr als ein Drittel davon durch städtische Kindergärten und Horte. Insgesamt wurden rund 44 Prozent der unter Dreijährigen und über 93 Prozent der Drei- bis Fünfjährigen in elementaren Bildungseinrichtungen betreut. Die wichtigsten Ergebnisse zeigen erneut die Vorreiterrolle Wiens: 96,8 Prozent der Bildungseinrichtungen haben mehr als 9 Stunden pro Tag geöffnet, 100 Prozent haben mehr als 47 Wochen pro Jahr geöffnet. Und Wien hat mit 6,9 die mit Abstand geringste Anzahl an durchschnittlichen Schließtagen. An zweiter Stelle folgt die Steiermark mit 21,1 Schließtagen, gefolgt von Kärnten mit 26,4 Schließtagen.

Zwtl.: Kindergarten ist erste Bildungseinrichtung und systemrelevant

Als erste Bildungseinrichtung hat der Kindergarten eine wichtige Bedeutung für die Gesellschaft. Dass das Angebot systemrelevant ist, hat sich während der Corona-Krise gezeigt, als Wiens Kindergärten durchgehend geöffnet waren und jenen Familien zur Verfügung gestanden sind, die sie aus beruflichen Gründen dringend gebraucht haben. „Die aktuelle Kindertagesheimstatistik zeigt, dass Wien mit den längsten Öffnungszeiten, den geringsten Schließtagen sowie dem höchsten Anteil an Männern unter den MitarbeiterInnen zurecht den Spitzenplatz unter den Bundesländern hat“, zeigte sich Bildungsstadtrat Jürgen Czernohorszky erfreut über die Ergebnisse.

Zwtl.: Weitere wichtige Ergebnisse der Kindertagesheimstatistik für Wien

Mit einer Betreuungsquote von 44 Prozent bei den 0-2-jährigen Kindern ist Wien wieder Spitzenreiterin in Österreich. An zweiter Stelle folgt das Burgenland mit 34 Prozent und an dritter Stelle Vorarlberg mit 27,7 Prozent. Auch die Betreuungsquote bei den

3-5-jährigen Kindern ist mit 93 Prozent auf gleichbleibend hohem Niveau wie in den Vorjahren. Im Personalbereich gibt es eine bemerkenswerte Zunahme bei den Fachkräften von rund 10.600 auf rund 13.500. Beim männlichen Kindergartenpersonal ist ein weiterer leichter Anstieg von 5,3 Prozent im Vorjahr auf 5,9 Prozent zu verzeichnen. Der österreichweite Wert liegt hier bei 3,1 Prozent.
(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Michaela Zlamal
Mediensprecherin StR Jürgen Czernohorszky
+43 1 4000 81446
michaela.zlamal@wien.gv.at

Alexandra Friedrich
Stadt Wien - Kindergärten
+43 1 4000 90295
alexandra.friedrich@wien.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0102 2020-07-22/14:03

221403 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200722_OTS0102